



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft
vom 18. Oktober 2013

SC Zofingen : FC Entfelden 3:3 (1:3)

Sportplatz : Trinerplatten, Zofingen
Schiedsrichter : Roberto Pettito

Tore

03. Min. 1:0
24. Min. 1:1 Adis Mujanovic
30. Min. 1:2 Mikel Nrejaj
41. Min. 1:3 Karl Oeschger
48. Min. 2:3
92. Min. 3:3

Aufstellung FC Entfelden

Sead Ljatifi, Michael Wälty, Kevin Burkhard, Mikel Nrejaj, Daniel Binder,
Fisnik Mustafa (40. Min. Karl Oeschger), Edin Herdic, Gezim Rahimi, Adis Mujanovic
(51. Min. Nils Suter), Ali Büyükdemir, Loris Cataldo (79. Min. Marco Cataldo)

Bemerkungen FC Entfelden

Verwarnungen:

70. Min. Michael Wälty
84. Min. Edin Herdic
84. Min. Daniel Binder

Ersatz:

Karl Oeschger, Fabio Ferrara, Nils Suter, Marco Cataldo

Abwesend:

Pascal Lüscher, Christoph Lüthy, Luca Ott, Pascal Burkhalter, Philipp Hodel,
Andrea D'Onofrio, Omar Ezbiri, Marco Ferrara, Tobias Bircher, Ardefrim Ahmetaj,
Pascal Remmert

Entfelden verschenkt zwei Punkte in der Nachspielzeit

Einige wichtige Spieler fehlten den Gästen wie bereits die letzten Wochen zuvor wegen Verletzungen. Mit Aushilfe der starken A-Junioren konnten die Ausfälle meist kompensiert werden. Diesmal kam noch etwas Pech dazu. Bereits in der ersten Halbzeit musste der A-Junior Fisnik Mustafa mit einer Verletzung ausgewechselt werden. Kurz nach der Pause musste bereits zum zweiten Mal wegen einer Verletzung gewechselt werden. Jeder Wechsel brachte aufgrund der Absenzen grosse Umstellungen auf den Positionen mit sich. So war das Spiel qualitativ nicht unbedingt beste Werbung für den FC Entfelden.

Mit diesen Schwierigkeiten unterschätzten die Entfelder auch noch den Tabellenzweitletzten aus Zofingen und so kam es wie es vielleicht kommen musste. Bereits in der 3. Minute wurden die Gäste mit dem 1:0 Rückstand geweckt. Immerhin stimmte der kämpferische Wille. In der 24. Minute folgte so der Ausgleich durch Adis Mujanovic. Nur sechs Minuten später köpfte Mikel Nrejaj den Ball zur 1:2 Führung in die Maschen. Als dann der eine Minute zuvor eingewechselte Karl Oeschger mit einem wunderschönen Tor das 1:3 Pausenresultat erzielte, dachten alle dies wäre wohl die Vorentscheidung. Kurz vor dem Pausenpfeiff setzte Loris Cataldo noch einen Ball an die Querlatte.

In der zweiten Halbzeit sollte sofort das 1:4 gesucht und somit wohl die definitive Entscheidung erzwungen werden. Doch es kam anders als geplant. Mit Eigenfehlern wurde das Heimteam aufgebaut und bereits drei Minuten nach Wiederanpfeiff stand es nur noch 2:3. Zwei Minuten später folgte die bereits erwähnte Verletzungsaustausch und ab hier häuften sich Eigenfehler und unglückliche Zwischenfälle. Trotz der wohl schwächsten Partie der Saison hätte der FC Entfelden das Spiel in der einen oder anderen Szene für sich entscheiden können, verfehlte aber das Tor jeweils. So musste bis zum Schlusspfeiff gezittert werden. Zehn Sekunden vor dem Abpfeiff misslang dem Zofinger Flügelspieler die Flanke zur Mitte. Der Ball rutschte ihm etwas über den Rist und lag plötzlich im Entfelder Tor. Der 3:3 Ausgleich in der 92. Minute war Tatsache und die Zofinger hatten sich mit ihrem Willen dies auch verdient. Da andere Konkurrenten auch patzten, hatte dies für den FC Entfelden keine grossen Konsequenzen. Die Chance, an das Führungsduo in der Tabelle etwas näher zu kommen wurde aber leider sehr unglücklich verpasst.